

Böll-SH Rat

Vivian Kluge



© Vivian Kluge

Was hat dich dazu bewegt, Teil des Böll-SH Rats zu werden?

Die inhaltlichen Schwerpunkte der Stiftung – insbesondere Demokratiebildung, Teilhabe und soziale Gerechtigkeit – entsprechen genau meinen beruflichen und persönlichen Überzeugungen. Im Böll-SH-Rat mitwirken zu können, fühlt sich für mich wie ein Privileg und eine sinnvolle Erweiterung meines Engagements an. Ich möchte die politische Bildungsarbeit in Schleswig-Holstein mitgestalten und Menschen darin stärken, ihre Stimme zu nutzen.

Welches Thema der Stiftung liegt dir besonders am Herzen – und warum?

Ein Herzensthema ist für mich die Demokratiebildung – insbesondere in Bezug auf junge Menschen. Die Demokratietage der Böll-SH halte ich für enorm wichtig, da sie genau dort ansetzen, wo Demokratie gelebt, gelernt und weiterentwickelt wird. Als Jugendbildungsreferentin weiß ich, wie wertvoll solche Räume sind, damit junge Menschen sich einmischen, mitreden und mitgestalten können. Auch Themen wie soziale Gerechtigkeit, Feminismus und die Stärkung marginalisierter Gruppen prägen meine Arbeit und mein Engagement.

Was motiviert dich zu deinem gesellschaftlichem oder politischem Engagement?

Mich treibt der Wunsch an, Menschen zu empowern und sie für ein solidarisches Miteinander zu bestärken. Ich glaube fest daran, dass Bildung ein Schlüssel zu einer gerechten, vielfältigen und demokratischen Gesellschaft ist. Diese Überzeugung bestärkt mich darin, mich weiterhin aktiv für Demokratie, Gleichberechtigung und ein gutes Leben für alle einzusetzen.

Welche drei Emojis beschreiben dich?

